

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TV Nabburg V : 1. FC Schwarzenfeld
Samstag, 01.04.2023, 18:00 Uhr

Sommerer und Rank bleiben gegen den TV Nabburg V ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des 1. FC Schwarzenfeld am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TV Nabburg V. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 11. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Rank / Arnold. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Hans-Jürgen Rank nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Krogner / Kiener verpassten es mit einem 3:11, 11:6, 4:11, 8:11 gegen Sommerer / Gebert, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Es war ein langes Spiel, bis Kleber / Jambor ihre 2:3-Niederlage gegen Rank / Arnold hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim 3:0-Sieg gelang es Krös / Gadzhanakov die Gastspieler Kotzbauer / Thiermann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Lange mit Wolfgang Arnold ringen musste Martin Kleber in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Kleber doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Bernhard Jambor gegen Hans-Jürgen Rank, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Hans-Jürgen Rank jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:6, 11:9, 6:11, 1:11, 6:11. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Franz Gebert fand Matthias Krogner von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Zwei Sätze lang fand danach Uta Kiener gegen Thomas Sommerer das richtige Mittel, bevor ihr Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 9:11, 11:9, 11:7, 11:6 gewann. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Julian Krös überzeugte im Match gegen Markus Thiermann, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 6:11, 11:6, 11:8, 11:6-Erfolg gegen Dieter Kotzbauer kam Ilhan Gadzhanakov nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TV Nabburg V und des 1. FC Schwarzenfeld in die Box. Keine Chancen hatte dagegen Martin Kleber beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Hans-Jürgen Rank, so dass Rank seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kleber nun bei 2:6, während Rank bislang 12 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Wenige Chancen hatte Bernhard Jambor beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Wolfgang Arnold, so dass Arnold seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Matthias Krogner derweil das Spiel mit 1:3 gegen Thomas Sommerer abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der neue Zwischenstand war 4:8. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Uta Kiener beim 9:11, 11:6, 5:11, 11:3, 11:9 gegen Franz Gebert zu verrichten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Extrem

ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kiener endete. Recht kurzen Prozess machte danach Julian Krös beim 3:0 mit Dieter Kotzbauer. Da gab es nichts zu rütteln. Ilhan Gadzhanakov hatte anschließend seinen Gegner Markus Thiermann beim klaren 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlusssatz erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Krogner / Kiener über die 1:3-Niederlage gegen Rank / Arnold hinweggetröstet werden mussten. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Durch diese Niederlage hat der TV Nabburg V in der Saison nun 0 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.04.2023 gegen den DJK SV Steinberg V bevor. Für den 1. FC Schwarzenfeld steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Altendorf am 15.04.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:13 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV Nabburg V

Doppel: Krogner / Kiener 0:2, Kleber / Jambor 0:1, Krös / Gadzhanakov 1:0

Einzel: M. Kleber 1:1, B. Jambor 0:2, M. Krogner 0:2, U. Kiener 1:1, J. Krös 2:0, I. Gadzhanakov 2:0

1. FC Schwarzenfeld

Doppel: Rank / Arnold 2:0, Sommerer / Gebert 1:0, Kotzbauer / Thiermann 0:1

Einzel: H. Rank 2:0, W. Arnold 1:1, T. Sommerer 2:0, F. Gebert 1:1, D. Kotzbauer 0:2, M. Thiermann 0:2